

Dr. Koch's

OP-TIPP

Tipp 4

Update zum Verschluss der Bauchmuskelschicht in der Medianen

In jedem Grundlagenkurs zur abdominalen Chirurgie stelle ich bei den Teilnehmern ein Aha-Erlebnis oder auch einen vermehrten Diskussionsbedarf fest, wenn es um den Verschluss der Bauchmuskelschicht in der Medianen geht. Welche Schichten sollen und müssen denn nun genäht werden? Hier geht die deutsche Lehrmeinung seit Jahrzehnten nicht unbedingt den Weg des ansonsten international fast überall anerkannten und durch viele Untersuchungen gesicherten Standards.

Dieser lautet: Genäht werden muss nur die äußere Rektusscheide, d. h. die dicke weißliche Faszie, die den Musculus rectus abdominis überzieht und in der Mitte die Linea alba bildet. Diese Rektusscheide bildet sich regional etwas unterschiedlich aus den Aponeurosen der übrigen drei Bauchmuskeln.

Genau wie beim Verschluss von Zugängen zum Skelettsystem wird auch bei dieser Naht der äußeren Rektusscheide eine reine Fasziennaht ausgeführt. Es handelt sich also um eine „Osteosynthese-Naht“ mit einem monofilen, langsam resorbierbaren Faden, durchaus auch fortlaufend. Das Peritoneum muss nicht genäht werden. Es entstehen im Gegenteil durch eine Naht des Peritoneums mehr Verklebungen in der Bauchhöhle. In keinem Fall sollte der M. rectus abdominis komplett durchstochen und in die Naht einbezogen werden. Der Muskel wird sehr schnell atrophieren, seine Schichtdicke demzufolge dünner und die Naht dadurch lockerer und unsicherer werden.

Also: Bitte beim nächsten Verschluss der Bauchmuskulatur nicht alle Schichten durchstechen, sondern nur tangential die äußere Rektusscheide greifen (etwa 5–10 mm von der Inzision entfernt auf beiden Seiten) und mäßig fest verschließen. Trauen Sie sich!

Es geht schneller und einfacher und ist sicherer!

Bis zum nächsten Tipp wünsche ich Ihnen viel Erfolg im OP.

Ihr
Dr. Michael Koch
VetTrainer



In unserer Reihe stellt Ihnen Dr. Michael Koch (www.vettrainer.de) in loser Reihenfolge verschiedene OP-Tipps vor. Diese bieten Lösungsansätze zu Fragestellungen, die immer wieder in den Kursen und Seminaren gestellt werden.

